

**Hockey:** MHC geht nach dem 6:5-Erfolg gegen den SC Frankfurt 1880 vor dem TSVMH ins neue Jahr / Aufsteiger hat die Liga wohl schon gesichert

## Mannheimer Duo geht an der Spitze in die Pause

**MANNHEIM/MÜNCHEN.** Auf den Positionen eins und zwei verabschiedeten sich am Samstag der Mannheimer HC und der TSV Mannheim Hockey in die Weihnachtspause in der Hallenhockey-Bundesliga Süd der Herren. Der MHC festigte durch einen 6:5 (3:3) Last-Minute-Erfolg gegen den SC Frankfurt 1880 die Spitzenposition. Ärgster Verfolger der Blau-Weiß-Roten bleibt der Lokalrivale TSV Mannheim Hockey, nach einem 7:5 (1:2)-Auswärtssieg beim Münchner SC

Torsten Althoff vom MHC-Trainersteam sah, wie der Tabellenführer dreißig Sekunden vor Spielende durch ein Tor von Clemens Oldhafer (60.) eine enge Begegnung gegen Frankfurt für sich entschied. „Wie das Team in der zweiten Hälfte den Rückstand umgebogen und dann

noch den Siegtreffer erzielt hat, macht Mut für die Entscheidungsspiele“, sagte er.

Die Gäste aus der Mainmetropole gingen vor den 250 Zuschauern in der Irma-Röchling-Halle nach drei Minuten durch Moritz Schneider in Führung, Fabian Pehlke antwortete per Doppelschlag (6., 7.) mit dem 2:1. Für einen Doppelpack sorgte aber auch Paul Zmyslony, der jeweils per Strafecke (16., 27.) die Gäste wieder mit 3:2 in Führung schoss. Doch US-Boy Patrick Harris glich vor der Pause zum 3:3 (28.) aus. Patrick Heller schoss 1880 wieder in Führung (30., Strafecke), die bis zur 51. Minute halten sollte, als zunächst Niklas Meiner per Siebenmeter zum 4:4 traf, und Henning Meier rasch das 5:4 folgen ließ. Als Zmyslony in der 57. Minute zum 5:5 ausglich, schien die

Punktteilung programmiert, doch Oldhafers Treffer sorgte für einen gelungenen Einstieg in die MHC-Weihnachtsfeier.

Auch der TSVMH legte den Grundstein für den Sieg in München erst in Hälfte zwei. Philip Schlageter gelang kurz vor der Pause das erste TSV-Tor zum 1:2 (29.). Ab der 36. Minute ging es Schlag auf Schlag, als Tobias Blasberg (36.), Ivo Benke (37.), Schlageter (41.) und wiederum Blasberg (43.) eine 5:2-Führung herauschossen. Zwar traf Felix Knoblauch noch dreimal für den MSC, doch Florian Michel (47.) und Thomas Mengin (51.) sicherten den 7:5-Erfolg. „Wir haben nicht überragend, aber defensiv gut gespielt und sind jetzt in Sachen Klassenerhalt fast schon durch“, sagte TSVMH-Kapitän Alexander Vörg. *and*



Freude bei Patrick Harris (li.) und Danny Nguyen vom Mannheimer HC. Der Hallenhockey-Bundesligist geht als Tabellenerster in die Weihnachtspause.

BILD: NIX